

Title (en)

Method for refilling the postage funds of an electronic franking machine

Title (de)

Verfahren zum Nachladen eines Portoguthabens in eine elektronische Frankiermaschine

Title (fr)

Procédé de rechargement du solde postal d'une machine à affranchir électronique

Publication

EP 0952560 A2 19991027 (DE)

Application

EP 99250081 A 19990317

Priority

DE 19818708 A 19980421

Abstract (en)

The method involves connecting the franking machine (10) to a PC (20) via an interface; setting the remote value specification function in the franking machine; setting up a connection via the Internet from the PC and selecting a pre-prepared server (30) address giving access the franking manufacturer's services, setting up the PC for communications; exchanging information including verification data and residual value data; adding a value to the franking machine's credit memory and terminating the process by setting the franking machine to the ready state.

Abstract (de)

Verfahren zum Nachladen eines Portoguthabens in einen Guthabenspeicher 13 einer Datenverarbeitungseinrichtung 11 einer elektronischen Frankiereinrichtung 10, die Mittel umfaßt, einen Guthabenbestand mit einer Abrechnungseinrichtung 44 in einem entfernten Teleportodatenzentrum 40 im Datennetz abzustimmen. Aufgabengemäß ist ein alternatives Fernwertvorgabeverfahren anzugeben, mit dem auf bequeme Weise Guthaben über ein Datennetz zu erhalten ist. Die Frankiereinrichtung 10 bildet hierzu mit einem Personalcomputer 20, der mit einem Modem 32 und Internetzugang, ausgerüstet ist eine Arbeitsstation 1. Von dieser Arbeitsstation 1 wird eine netzfähige Anforderung für eine Vorgabewertänderung und für eine Guthabenanforderung erstellt. Zwei Transaktionen sind notwendig, um den Datenbestand in der Frankiereinrichtung 10 mit dem Teleportodatenzentrum 20 abzustimmen, mit einer ersten Transaktion wird der gespeicherte Vorgabewert in der Frankiermaschine 10 geändert und mit einer zweiten Transaktion wird in der Höhe des Vorgabewertes Guthaben vom Teleportodatenzentrum 40-übermittelt, daß in den Guthabenspeicher 13 zum vorhandenen Restwert addiert wird. Hierzu werden für beide Transaktionen jeweils in der Frankiereinrichtung 10 Einstellcode aus Frankiereinrichtungparameter nach einem nur in der Frankiereinrichtung 10 und im Teleportodatenzentrum 40 vorliegenden Schlüssel in der Frankiereinrichtung 10 gebildet. Diese Einstellcode werden mit den unverschlüsselten Parametern zu einer Anforderung im Personalcomputer 20 zusammengestellt, der diese Anforderung über einen Internetserver 31 zum Teleportodatenzentrum 40 übermittelt. Ist die Gültigkeit der Anforderung durch das Teleportodatenzentrum 40 festgestellt, wird von diesem ein weiterer Einstellcode erzeugt und über den Server 31 und den Personalcomputer 20 zur Frankiereinrichtung 10 zurückübertragen. Nach der Verifizierung des Einstellcodes in der Frankiereinrichtung 10, wird die entsprechende Einstellung in der Frankiereinrichtung 10 vorgenommen. Soll der Vorgabewert nicht geändert werden, ist beliebig oft ein Nachladen der Frankiermaschine 10 mit dem gespeicherten Vorgabewert möglich. <IMAGE>

IPC 1-7

G07B 17/00

IPC 8 full level

G07B 17/00 (2006.01)

CPC (source: EP)

G07B 17/0008 (2013.01); **G07B 17/00193** (2013.01); **G07B 2017/00145** (2013.01); **G07B 2017/00161** (2013.01); **G07B 2017/00201** (2013.01); **G07B 2017/00935** (2013.01)

Citation (applicant)

- US 5625839 A 19970429 - KOHLER ARMIN [CH], et al
- US 3792446 A 19740212 - MC FIGGINS R, et al
- DE 2820658 A1 19791115 - PITNEY BOWES INC
- DE 4422263 A1 19960104 - FRANCO TYP POSTALIA GMBH [DE]
- US 5510992 A 19960423 - KARA SALIM G [US]
- US 5606507 A 19970225 - KARA SALIM G [US]

Cited by

GB2360120A; WO2011073527A1

Designated contracting state (EPC)

CH DE FR GB IT LI

DOCDB simple family (publication)

EP 0952560 A2 19991027; **EP 0952560 A3 20010307**; DE 19818708 A1 19991104

DOCDB simple family (application)

EP 99250081 A 19990317; DE 19818708 A 19980421